

Ressort: Lokales

Zeitung: In Thüringer Flüchtlingsunterkünften wird es eng

Erfurt, 19.07.2013, 21:24 Uhr

GDN - In den Thüringer Flüchtlingsunterkünften wird es eng: Mitte Juli waren 3.700 der 4.024 Unterbringungsplätze im Freistaat belegt, wie das Innenministerium auf Anfrage der "Thüringischen Landeszeitung" mitteilte. Grund dafür sind die seit Monaten anhaltend hohen Asylbewerberzahlen.

"Die Aufnahmesituation ist als gespannt zu bezeichnen", so das Innenministerium. Vor allem auch aus Syrien ist ein hoher Zugang zu verzeichnen. Thüringens Ausländerbeauftragte Petra Heß erklärte, dass von den 5.000 Flüchtlingen aus Syrien, die Deutschland aufnimmt, 170 Thüringen zugewiesen werden, "drunter viele Kinder und Jugendliche". In der Erstaufnahmestelle Eisenberg seien bereits zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten in Containern geschaffen worden. "Das kann und darf aber nur eine kurzfristige Lösung sein". Jetzt seien die Landkreise gefragt. Die verstärkte Unterbringung von Asylbewerbern in Mietwohnungen in Städten wie Erfurt, Jena und Weimar sei nicht realistisch: Dort fehle in diesem Preissegment schon jetzt Wohnraum etwa für Studierende.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18010/zeitung-in-thueringer-fluechtlingsunterkuenften-wird-es-eng.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com